

# Bedienungsanleitung

## Station Keywatt S50

Ausgabe: 10/2023



DUM019665-DE\_V001c

**KEYWATT**<sup>®</sup>  
Charging  
By ies



**Die Handbücher werden regelmäßig aktualisiert. Besuchen Sie [www.sav-ies-synergy.zendes.com](http://www.sav-ies-synergy.zendes.com), um sicherzustellen, dass Sie über die neueste Version verfügen. Die Art der Version und das Datum der Aktualisierungen finden Sie auf der Titelseite dieses Handbuchs.**

Die Informationen in dieser Dokumentation enthalten allgemeine Beschreibungen und/oder technische Leistungsmerkmale der hierin enthaltenen Produkte. Diese Dokumentation ist nicht als Ersatz für die Bestimmung der Eignung oder Zuverlässigkeit dieser Produkte für bestimmte Benutzeranwendungen gedacht und darf nicht dafür verwendet werden. Jeder Benutzer oder Integrator ist verpflichtet, die geeignete und vollständige Risikoanalyse, -bewertung und -prüfung der Produkte in Bezug auf deren jeweilige spezifische Anwendung oder Nutzung durchzuführen. Weder IES Synergy noch eines ihrer verbundenen Unternehmen oder Tochterunternehmen ist für den Missbrauch der hierin enthaltenen Informationen verantwortlich oder haftbar. Wenn Sie Verbesserungs- oder Ergänzungsvorschläge haben oder Fehler in diesem Handbuch festgestellt haben, teilen Sie uns dies bitte mit.

Sie erklären sich damit einverstanden, dieses Dokument weder ganz noch teilweise, ausgenommen zu Ihrer persönlichen, nicht kommerziellen Verwendung auf irgendeinem Medium nicht ohne schriftliche Genehmigung von IES Synergy zu reproduzieren. Sie erklären sich ebenfalls damit einverstanden, keine Hypertext-Links zu diesem Dokument oder dessen Inhalt herzustellen. IES Synergy gewährt keine Rechte oder Lizenzen für die persönliche und nicht kommerzielle Nutzung des Dokuments oder seines Inhalts, mit Ausnahme einer nicht ausschließlichen Lizenz, das Dokument im vorliegenden Zustand und auf eigene Gefahr einzusehen. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bei der Installation und Nutzung dieses Produkts müssen alle einschlägigen staatlichen, regionalen und lokalen Sicherheitsvorschriften eingehalten werden. Aus Sicherheitsgründen und zur Sicherstellung der Einhaltung dokumentierter Systemdaten sollte nur der Hersteller Reparaturen an Komponenten durchführen.

Wenn Geräte für Anwendungen mit technischen Sicherheitsanforderungen genutzt werden, müssen die entsprechenden Anweisungen befolgt werden.

Wenn Sie nicht die IES Synergy-Software oder genehmigte Software mit unseren Hardware-Produkten verwenden, kann dies zu Verletzungen, Schäden oder unsachgemäßen Funktionsergebnissen führen.

Die Nichtbeachtung dieser Information zu Verletzungen oder Schäden am Gerät führen.

© 2020 IES Synergy. Alle Rechte vorbehalten.

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>1. Sicherheitshinweise</b>	<b>4</b>
Hinweis	4
Bitte beachten Sie	4
<b>2. Über das Handbuch</b>	<b>5</b>
Zweck dieses Handbuchs	5
Geltungsbereich des Dokuments	5
Zugehörige Dokumente	5
Nutzerkommentare	5
<b>3. Allgemeine Sicherheitsanweisungen</b>	<b>6</b>
<b>4. Übersicht</b>	<b>7</b>
Außenansicht	7
<b>5. Spezifikation</b>	<b>8</b>
Stromversorgung aus dem Netz	8
Spezifikation	8
<b>6. Verwendung</b>	<b>12</b>
Mensch-Maschine-Schnittstelle (MMI) und LEDs.	12
Voraussetzungen	13
Eine Sitzung zum Laden des Elektrofahrzeugs (EV) starten.	13
Aufladung des EV	15
Stoppen des Aufladens des EV	16
Notstopp	17
Fehler	19

# 1. Sicherheitshinweise

## Hinweis

Lesen Sie diese Anweisungen sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Gerät vertraut, bevor Sie es installieren, in Betrieb nehmen oder warten. Die folgenden besonderen Meldungen können in dieser Dokumentation oder auf dem Gerät erscheinen, um vor möglichen Gefahren zu warnen oder auf Informationen aufmerksam zu machen, die ein Verfahren klarstellen oder vereinfachen.



Die Hinzufügung dieses Symbols zu Gefahrenhinweisen weist darauf hin, dass eine elektrische Gefahr besteht, die zu Verletzungen führen kann, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.



Dies ist das Sicherheitswarnsymbol. Es wird verwendet, um Sie auf mögliche Verletzungsgefahren von Personen aufmerksam zu machen. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise nach diesem Symbol, um mögliche Verletzungen oder Tod zu vermeiden.

### **GEFAHR**

**GEFAHR** weist auf eine unmittelbar Gefahrensituation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, **zum** Tod oder zu schweren Verletzungen führen wird.

### **WARNUNG**

**GEFAHR** weist auf eine unmittelbar Gefahrensituation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, **zum** Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.

### **VORSICHT**

**VORSICHT** weist auf eine unmittelbar Gefahrensituation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, **zu leichten** oder geringfügigen Verletzungen führen kann.

### **HINWEIS**

**HINWEIS** kennzeichnet Praktiken, die nicht zu Personenschäden führen.

## Bitte beachten Sie

IES Synergy lehnt jegliche Verantwortung für einen Missbrauch dieses Materials ab.

Die technische Dokumentation ist ein integraler Bestandteil eines Produkts. Bewahren Sie die technische Dokumentation bis zur Entsorgung immer griffbereit auf, denn sie enthält wichtige Informationen. Übergeben Sie die technische Dokumentation an die betroffene Person, wenn Sie das Produkt verkaufen, weitergeben oder verleihen.

## 2. Über das Handbuch

---

### Zweck dieses Handbuchs

Diese Anleitung beschreibt den Gebrauch der Keywatt 50x Station.

### Geltungsbereich des Dokuments

Dieses Handbuch betrifft die folgende Ladestation:

- KEYWATT 50 STATION – X 43KVA
- KEYWATT 50 STATION – X 22KVA
- KEYWATT 50 STATION – B
- KEYWATT 50 STATION – CCS2

Informationen zu Ihrem Ladegerät finden Sie auf dem Etikett mit der Produktbezeichnung.

### Zugehörige Dokumente

Dokumententitel	Referenz
Installationshandbuch	DIM019665-DE
Bedienungsanleitung	DUM019665-DE
Servicehandbuch	DMM019665-DE

### Nutzerkommentare

Bitte schreiben Sie uns, um uns etwaige Ungenauigkeiten oder Auslassungen mitzuteilen oder allgemeine Kommentare oder Vorschläge zur Qualität dieses Handbuchs zu machen.

# 3. Allgemeine Sicherheitsanweisungen

## HINWEIS



### CONSERVER CE MANUEL

- Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf, um einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb zu gewährleisten.
- Dieses Handbuch enthält wichtige Anweisungen für das DC-Schnellladegerät, die bei der Installation, dem Betrieb und der Wartung des Geräts zu beachten sind.
- Der mit dem Gerät gelieferte Verriegelungsschlüssel sollte an einem sicheren und bekannten Ort aufbewahrt werden, von einer Person, die den Inhalt dieses Handbuchs gelesen und verstanden hat.

## ⚠️ WARNUNG

### GEFAHR VON STROMSCHLAG, VERLETZUNG UND/ODER VERBRENNUNG

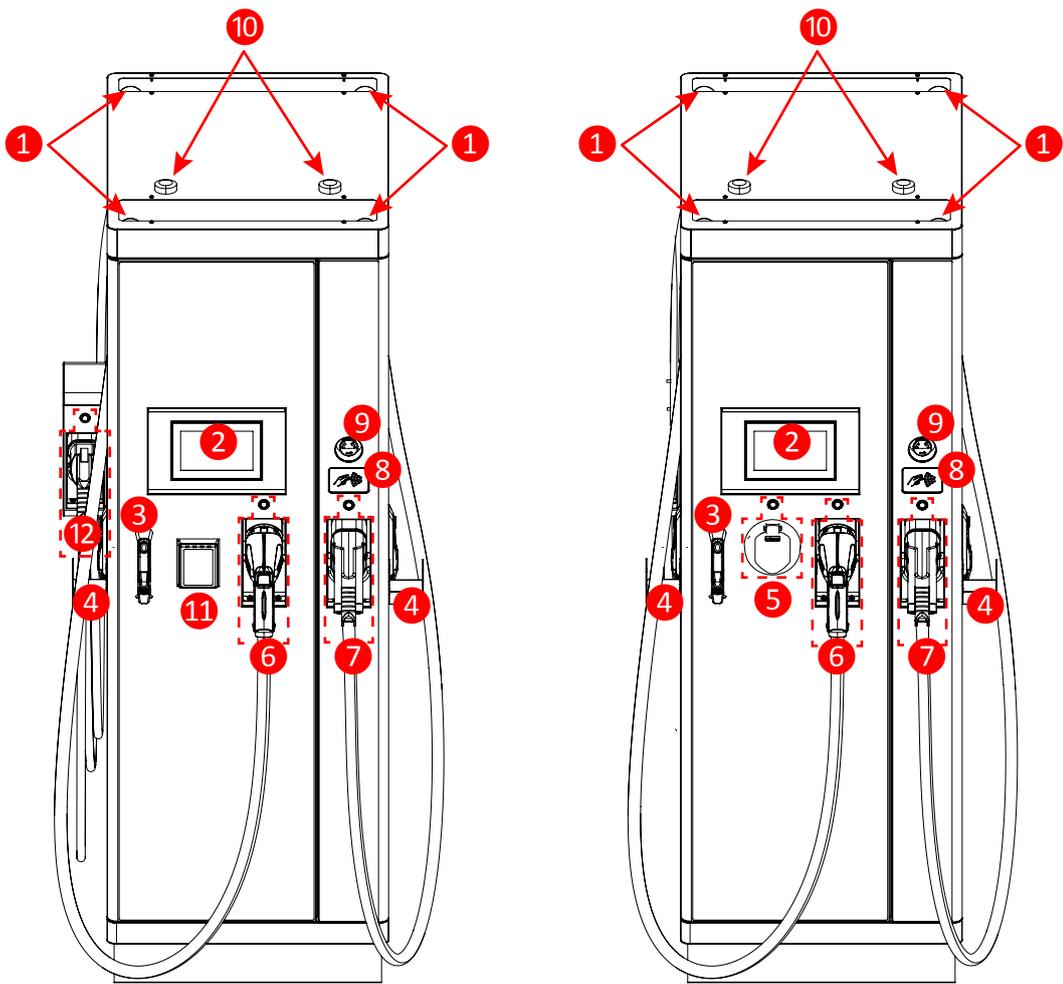


- Nur qualifiziertes, geschultes und autorisiertes Personal kann dieses Gerät reparieren, austauschen oder einstellen.
- Stellen Sie sicher, dass der AC-Eingangsschutzschalter ausgeschaltet ist und dass nach dem Schutzschalter keine Spannung anliegt.
- Schalten Sie die dem Ladegerät vorgeschaltete Schutzvorrichtung aus, bevor Sie Eingriffe daran vornehmen.
- Verwenden Sie dieses Produkt nicht, wenn die Kabel (Eingang oder Ausgang) durchgescheuert sind, eine beschädigte Isolierung oder andere Anzeichen von Beschädigung aufweisen.
- Verwenden Sie dieses Produkt nicht, wenn das Gehäuse oder die EV-Anschlüsse kaputt, rissig oder offen sind oder andere Anzeichen von Beschädigung aufweisen.
- Ersetzen Sie beschädigte Kabel durch Kabel mit gleichen Eigenschaften.
- Verwenden Sie zum Anschließen des Elektrofahrzeugs an das Ladegerät kein Verlängerungskabel, kein zweites Kabel oder keinen Adapter zusätzlich zum Kabel.
- Modifizieren Sie den mitgelieferten Netzstecker nicht. Wenn er nicht in die Steckdose passt, lassen Sie von einem qualifizierten Elektriker eine geeignete Steckdose installieren. Ein falscher Anschluss erhöht das Risiko eines Stromschlags.
- Das Ladegerät muss geerdet sein, um das Risiko eines Stromschlags zu verringern. Das Ladegerät ist mit einem Stromkabel mit Geräteerdungsleiter und Erdungsstecker ausgestattet. Der Stecker muss in Übereinstimmung mit allen örtlichen Vorschriften und Gesetzen in eine ordnungsgemäß installierte und geerdete Steckdose eingesteckt werden.
- Dieses Gerät ist für den Einsatz in einem Stromkreis mit einer Nennspannung von mehr als 120 V vorgesehen und ist werksseitig mit einem speziellen Stromkabel und einem Stecker ausgestattet, der an einen Stromkreis angeschlossen werden kann. Stellen Sie sicher, dass das Ladegerät an eine Steckdose mit derselben Konfiguration wie der Stecker angeschlossen ist. Mit diesem Ladegerät dürfen keine Adapter verwendet werden.
- Das Ladegerät verwendet Teile (Schalter, Relais), die möglicherweise Lichtbögen oder Funken erzeugen können.
- Öffnen Sie niemals das Ladegerät, wenn es eingeschaltet ist.

**Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.**

# 4. Übersicht

## Außenansicht



Position	Beschreibung
①	Heberinge
②	Touch-Screen
③	Schlüsselverriegelungen
④	Verbindungshalterung *
⑤	Steckdose AC Typ 2-S und LED *
⑥	Stecker CHAdeMO DC und LED *
⑦	Stecker DC-CCS-Typ-2 und LED
⑧	RFID-Lesegerät
⑨	Not-Halt-Knopf
⑩	Antennen
⑪	Elektronisches Zahlungsterminal *
⑫	Stecker AC Typ 2 und LED *

**Hinweis:** Kann sich je nach Version oder technischen Änderungen ändern

# 5. Spezifikation

## Stromversorgung aus dem Netz

### Dreiphasige Netzstromversorgung $L_1/L_2/L_3 + N + PE$

DC Ladegerät-Netzeingang			
Spannungsbereich des Dreiphasennetzes (Phase zu Phase)	$V_{AC}$	400 $V_{AC}$	$\pm 10\%$
Geerdetes elektrisches System	TT; TN		
Frequenzbereich	f	50 Hz	+4%/-6%
Eingangsnennstrom	$I_{IN}$	83A	Nom
Leistungsfaktor	PF	0,98	Nom
Wirkungsgrad	$\eta$	94 %	Max
Oberschwingungsstrom @ $V_{Name}$ des Netzwerks	THDi	< 16 % (@ $P_{out} > 0,3 P_{max}$ )	Max

AC Ladegerät-Netzeingang			
Spannungsbereich des Dreiphasennetzes (Phase zu Phase)	$V_{AC}$	400 $V_{AC}$	$\pm 10\%$
Geerdetes elektrisches System	TT; TN		
Frequenzbereich	f	50 Hz	+4%/-6%
Eingangsnennstrom	$I_{AC}$	32A oder 63A	Nom

## Spezifikation

Interner Schutz der Netzeingänge			
Begrenzung des Einschaltstroms pro Phase	$I_{EINSCHALTBEGRENZUNG}$	< 3 x $I_{AC}$	Max
Maximaler Erdschlussstrom	$I_{UNTERBRECHUNG}$	< 3,5 mA	Max
Vorhandensein eines Not-Aus-Schalters.	Ja		
Überspannungskategorie	III		

DC-Ausgang			
Ausgangsspannung	$V_{DC-max}$	500 $V_{DC}$	Max
	$V_{DC-min}$	200 $V_{DC}$	Min
Ausgangsstrom	$I_{DC-max}$	125A <sup>(1)(2)</sup>	Max
	$I_{DC-min}$	1,5A	Min
Maximale Ausgangsleistung	$P_{OUT}$	50kW	Max
Ausgangsstecker (Ladestationsseite)	Permanente Befestigung		
Fahrzeuganschluss	COMBO 2		
	CHAdEMO		
Ausgangskabellänge	Meters	4m	

Interner DC-Ausgangsschutz			
Software- und Hardwareschutz gegen Kurzschlüsse	Ja		
Hardware-Überspannungsschutz		+20% max	
Software-Überspannungsschutz	dynamisch	+10% max	
Schutz gegen Überhitzung	-	70°C	
Schutz gegen Polaritätsumkehr	Ja		
DC-Ausgangsschutz	Ja (2 Pole)		
Nennstrom der Sicherung (Ausgang)	$I_{SICHERUNG}$	200	A
Galvanische Isolierung	$V_{input/output}$	4100	$V_{DC}$
Max. Zeit Entladung der DC-Leitung < 60 V	$T_{<60V}$	1	s

AC-Ausgang			
AC-Ausgangsspannung	$V_{AC\_Name}$	400 V <sub>AC</sub>	± 10%
AC-Ausgangsstrom	$I_{AC\_max}$	32A oder 63A	Max
Maximale Ausgangsleistung	$P_{AUSGANG}$	22 kVA oder 43 kVA	Max
Anschluss an Fahrzeug	AC-Typ-2-S oder AC-Typ-2-Stecker		

Interner AC-Ausgangsschutz		
Anlaufstrom	230 A für 100 µs 30 A für die folgende Sekunde	
Kurzschluss-Anschluss I <sup>2</sup> t	A <sup>2</sup> s	75 000
AC-Leistungsschalter	50 A Kurve C	

Im Ladegerät integrierter Isolationsprüfer	
Reaktionszeit (tan)	< 3 Sek. für asymmetrische Fehler < 62 Sek. für symmetrische Fehler
Selbsttestzeit	Beim Starten und alle 60 Sekunden während des Ladevorgangs
Innenwiderstand Ri des Messkreises	1,5 MOhm dauerhaft 750 kOhm kontinuierliche Messung 300 kOhm bei simultaner Schaltungsmessung
Messverfahren	Kontinuierliches und simultanes Schalten
Messstrom Im	< 1,4 mA bei RF=0
Messbereich (Ran)	20 kOhm...300 kOhm
Relative Messunsicherheit	±15%
Phase L+/L- Spannung (Un)	DC 200 V...500 V
Kapazität des Ce-Leckagesystems	≤ 1µF: Der Ansprechwert (Ran) und seine Zeit (tan) sind für Kapazitäten über 1µF nicht garantiert
Parallelisierung	⚠ <b>Warnung:</b> Den Isolationswächter (IMD) nicht parallel installieren!! Reaktions- (Ran) und Zeitwerte (tan) können nicht garantiert werden.

## Merkmale des 4G-Moduls (EG25-G)

Netzwerk-/GNSS-Modus	EG25-G
LTE-FDD	B1 to B5/B7/B8/B12/B13/B18/B19/B20/B25/B26/B28
LTE-TDD	B38 to B41
UMTS	B1/B2/B4/B5/B6/B8/B19
GSM	850/900/1800/1900 MHz

## Hochfrequenzeigenschaften

Das Ausstattungsmodul soll Kunden eine weltweite Netzabdeckung über UMTS/HSPA-Konnektivität bieten. Es ist außerdem vollständig kompatibel mit bestehenden EDGE- und GSM/GPRS-Netzwerken. **Hinweis:** Die Frequenzbänder für die europäische Netzabdeckung sind mit einem Stern (\*) gekennzeichnet.

	Frequenzband (MHz)		Ausgangsleistung (dBm)
	Tx	Rx	Max
GSM850 / EGSM900* (GMSK)	880-915	925-960	33±2dB
GSM850 / E GSM900 (8-PSK)	880-915	925-960	27 ±3dB
DCS1800* /PCS1900 (GMSK)	1710-1785	1805-1880	30 ±2dB
DCS1800/PCS1900 (8-PSK)	1710-1785	1805-1880	26 ±3dB
WCDMA	B1*/B2/B4-B6/B8*/B19	B1/B2/B4-B6/B8*/B19	24 +1/-3dB
LTE-FDD	(B1/3/7/8/20/28/38/40)* (B2/B4/B5/B12/B13/B18/ B19/B25/B26/B28)	(B1/3/7/8/20/28/38/40)* (B2/B4/B5/B12/B13/B18/ B19/B25/B26/B28)	23±2dB
LTE-TDD	B38-B41	B38-B41	23±2dB

## Eigenschaften des RFID-Lesegeräts

Um eine Aufladung zu starten, müssen Benutzer eine kontaktlose RFID-Karte über den Kartenleser ziehen.

Frequenzbänder	13.56 Mhz
Ausgangsleistung	-5dBuA/m@3m

## Allgemeines & Abmessungen

Außenmaße ohne Halterung (mm)	mm	1800 x 600 x 814	± 10%
Außenmaße mit Halterung (mm)	mm	1800 x 614 x 814	± 10%
Gewicht (mit Kabeln und Halterungen)	Kg	350	Max
Art der Installation	Innen / außen		
Befestigungspunkte	4 M14-Bolzen (nicht im Lieferumfang enthalten)		
Mechanische Schlagfestigkeit	IK	IK10 (außer IK08-Bildschirm)	
Schutzart (EN60529)	IP	IP55	
Kühlsysteme	Druckluft		
Geräusche (1m) @Pmax	dBA	57 dBA	Max
Geräusche (5m) @Pmax	dBA	43 dBA	Max

## Klima- und Umweltauflagen

Betriebstemperatur (mit Derating)	-25 °C bis 50 °C (-20 °C bis 50 °C bei Zahlungsterminal) <sup>(3)</sup>		
Lagertemperatur:	-25 °C bis +70 °C		
Relative Feuchtigkeit	RH	10 % bis 90 %	
Höhe der Anlage	Alt	2 000 m	Max

## Normen und Standards

Funkanlagen-Richtlinie (RED)	2014/53/EU <sup>(4)</sup>
------------------------------	---------------------------

<sup>(1)</sup> Der maximale Ausgangsstrom wird entsprechend dem maximalen Betriebsstrom der Fahrzeugsteckdose angepasst.

<sup>(2)</sup> Der Ausgangsstrom kann je nach Temperatur reduziert werden.

<sup>(3)</sup> Temperaturregulierung ab 35 °C möglich.

<sup>(4)</sup> Die am Produkt angebrachte CE-Kennzeichnung bescheinigt die Konformität des Produkts mit den geltenden Anforderungen der geltenden Harmonisierungsrechtsvorschriften der Gemeinschaft.

## Einhaltung

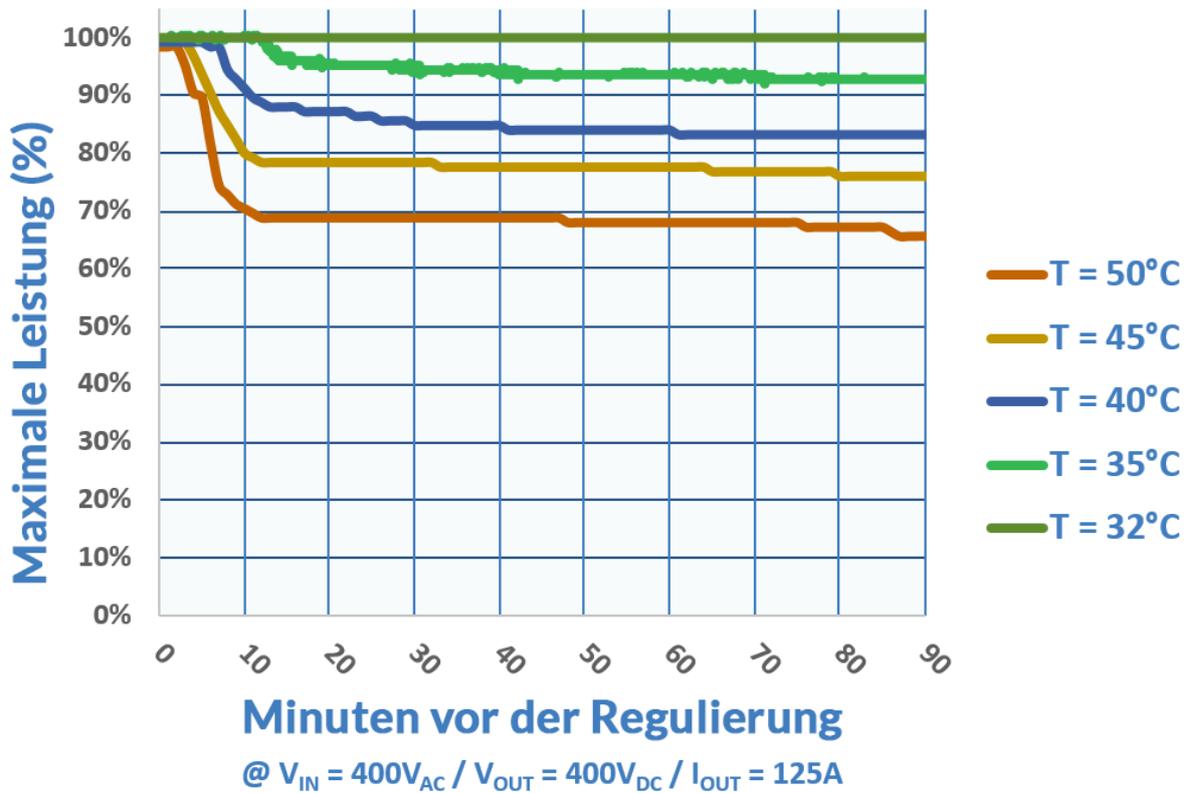


## Lastreduzierung



## Leistungsregelungskurve als Funktion der Umgebungstemperatur

Es besteht ein direkter Zusammenhang zwischen dem abgegebenen Strom und der Umgebungstemperatur. Die Ausgangsleistung wird von der Kurve zur Leistungsregelung in Abhängigkeit von der Temperatur wie folgt bestimmt:



# 6. Verwendung

## Mensch-Maschine-Schnittstelle (MMI) und LEDs.

CCS/AC/CHAdeMO verfügbar	CCS/AC angeschlossen CHAdeMO nicht verfügbar Komm. mit dem EV	CCS/AC bei simultanem Laden CHAdeMO nicht verfügb.	Ende der CCS- und AC-Ladung Kabel angeschlossen	AC-Fehler erkannt Simultanes Laden deaktiviert	CCS reserviert AC/CHAdeMO verfügbar
CCS Verfügbar	CCS Verbindung zu Fzg	CCS Lädt	CCS Ende der Ladung	CCS Aufladen	CCS Reserviert
AC Verfügbar	AC Verbindung zu Fzg	AC Lädt	AC Ende der Ladung	CCS Fehler	AC Verfügbar
CHAdeMO Verfügbar	CHAdeMO Aufladen	CHAdeMO Aufladen	CHAdeMO Aufladen	CHAdeMO Aufladen	CHAdeMO Verfügbar

Hinweis: Anwendbar in COMBO, CHAdeMO und AC

## Voraussetzungen

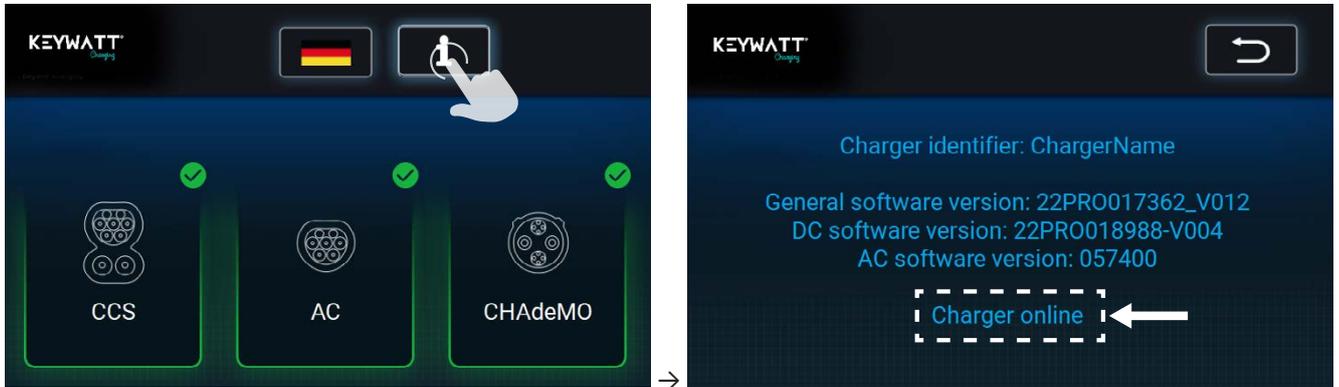
Vor dem Start eines Ladevorgangs:

Stellen Sie sicher, dass das Gerät ist unter Beachtung der Zusammenbauanweisungen zusammgebaut wurde, bevor es benutzt wird.

Sie müssen eine aktivierte RFID-Karte auf dem Backend-Server haben oder mit der Backend-App verbunden sein.

**Hinweis:** Die RFID-Karte MIFARE 1k wird empfohlen.

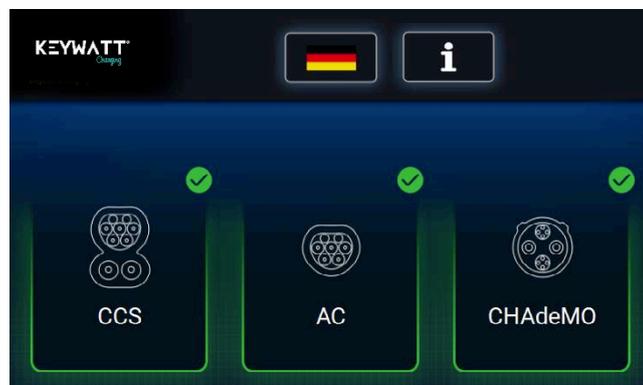
Um zu überprüfen, ob die Ladestation mit dem Überwachungserver verbunden ist:



Wenn die Ladestation nicht mit dem Überwachungserver verbunden ist, sehen Sie im Wartungshandbuch nach.

## Eine Sitzung zum Laden des Elektrofahrzeugs (EV) starten.

### 1. Auswahl der Art der Ladung.



## 2. Identifizierung des Nutzers

Drücken Sie „Start“ (wenn die Schaltfläche auf dem Bildschirm vorhanden ist).



Hinweis: Anwendbar in COMBO, CHAdeMO und AC

oder

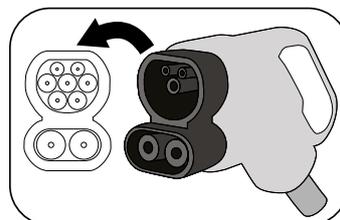
Halten Sie eine aktivierte RFID-Karte vor das Kartenlesegerät **oder** Starten Sie den Ladevorgang online mithilfe einer Überwachungsanwendung.



Hinweis: Anwendbar in COMBO, CHAdeMO und AC

## 3) Anschließen des Elektrofahrzeugs

Stecken Sie den Stecker fest in das Elektrofahrzeug. Der Riegel sollte einrasten.



Hinweis: Anwendbar in COMBO, CHAdeMO und AC

## 4) Kommunikation mit dem Elektrofahrzeug

Dieser Schritt ist notwendig, um die Einstellungen des Ladegeräts an das Elektrofahrzeug anzupassen.

Beobachten Sie die Anzeige; Der Ladevorgang beginnt, sobald die Kommunikation zwischen dem Ladegerät und dem Elektrofahrzeug hergestellt ist.



**Hinweis:** Anwendbar in COMBO, CHAdeMO und AC



**Hinweis:** Anwendbar in COMBO und CHAdeMO

## Aufladung des EV

Zum simultanen Laden können nur ein DC-Anschluss und ein AC-Anschluss verwendet werden.

Die Ladestation zeigt Folgendes an:

- Die seit Beginn des Ladevorgangs verstrichene Zeit
- Die geladene Energie
- Der Prozentsatz der Ladung (außer bei AC)



**Hinweis:** Anwendbar in COMBO und CHAdeMO



**Hinweis:** Anwendbar in AC

Das Ladegerät stoppt den Ladestopp-Vorgang automatisch, wenn der Ladevorgang beendet ist. Schnelles Aufladen erfolgt bis zu 80% des Ladezustands der Fahrzeugbatterie. Das Ladegerät passt seine Leistung entsprechend den Anforderungen des Fahrzeugs, den Umgebungstemperaturen und anderen Faktoren an.

Nach dem Aufladen des Elektrofahrzeugs führt die Ladestation mehrere Prüfschritte durch, bevor das Elektrofahrzeug abgekoppelt wird.

# Stoppen des Aufladens des EV



Hinweis: Anwendbar in COMBO, CHAdeMO und AC

COMBO und AC

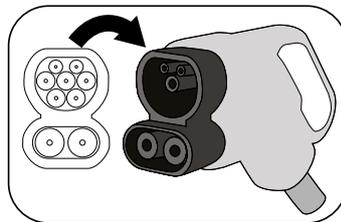
CHAdeMO



Hinweis: Anwendbar in COMBO und AC



Hinweis: Anwendbar in CHAdeMO



Um den Ladevorgang vor dem Ende des Ladezyklus zu beenden, gehen Sie wie folgt vor:

Drücken Sie "Stop" (wenn der Ladevorgang mit "Start" oder gestartet wurde)

Verwenden Sie die gleiche RFID-Karte wie beim Start Abschaltung online über das Überwachungstool



Hinweis: Anwendbar in COMBO, CHAdeMO und AC

oder



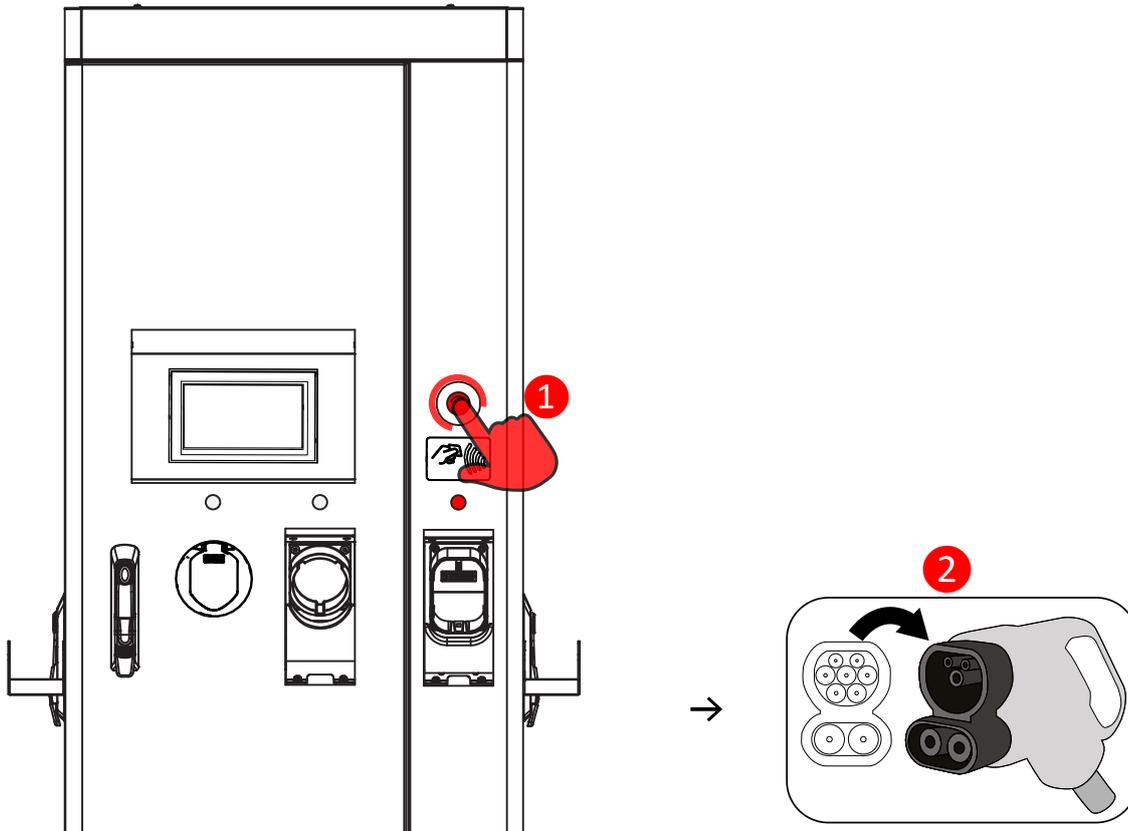
Hinweis: Anwendbar in COMBO, CHAdeMO und AC

Die folgenden Schritte entsprechen denen, die für ein normales Abschalten des Ladevorgangs beschrieben wurden.

# Notstopp

Im Notfall kann der Not-Aus-Knopf gedrückt werden, um den Ladevorgang sofort zu beenden.

Gehen Sie für einen Not-Aus wie folgt vor:



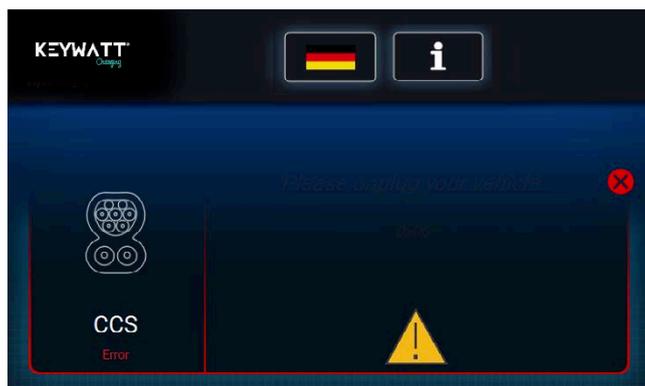
Zum Zurücksetzen nach einem Not-Aus drehen Sie den Knopf im Uhrzeigersinn, bis er herauspringt. Nach einem Selbsttest löscht das Display die Not-Aus-Meldung und ist für eine neue Sitzung bereit.

## Andere Meldungen

Meldung	Beschreibung
Fehler beim Verbinden mit dem Server. Unterbrechung des Starts! Kontaktieren Sie den Kundendienst.	Meldung, die beim Start der Ladestation angezeigt wird, wenn der Überwachungsserver die Verbindung ablehnt.
Fehler beim Herstellen der Verbindung zum RFID-Le-segerät. Unterbrechung des Starts! Kontaktieren Sie den Kundendienst.	Beim Starten der Ladestation wird eine Meldung angezeigt, wenn das RFID-Modul nicht funktioniert. Kontaktieren Sie den Kundendienst.
Fehler bei der Verbindung zur Kommunikationskarte. Unterbrechung des Starts! Kontaktieren Sie den Kundendienst.	Beim Starten der Ladestation wird eine Meldung angezeigt, wenn die CCU-Platine nicht funktioniert. Kontaktieren Sie den Kundendienst.
Fehler bei der Verbindung zur AC-Karte. Unterbrechung des Starts! Kontaktieren Sie den Kundendienst.	Beim Starten der Ladestation wird eine Meldung angezeigt, wenn die AC PowerShare-Karte nicht funktioniert. Kontaktieren Sie den Kundendienst.
Fehler am AC-Stecker. Bitte trennen Sie alle angeschlossenen Fahrzeuge vom Stromnetz und wenden Sie sich an den technischen Support.	Beim Starten der Ladestation wird eine Meldung angezeigt, wenn die AC PowerShare-Karte nicht funktioniert. Kontaktieren Sie den Kundendienst.
Ladegerät deaktiviert. Nicht aufladen.	Ladegerät außer Betrieb. Der Überwachungsserver akzeptiert die Ladeanforderung nicht.
Ladegerät deaktiviert. Trennen Sie das Fahrzeug vom Stromnetz.	Ladegerät außer Betrieb. Der Überwachungsserver akzeptiert die Ladeanforderung nicht. Trennen Sie das Elektrofahrzeug vom Stromnetz.
Autorisierung fehlgeschlagen. Versuchen Sie, sich erneut zu identifizieren.	Benutzer vom Überwachungsserver abgelehnt.
Ladegerät offline. Aufladen nicht möglich.	Ladegerät offline.
Timeout-Fehler. Trennen Sie das Fahrzeug vom Stromnetz und identifizieren Sie sich.	Das Zeitlimit für die Benutzeridentifizierung wurde überschritten. Trennen Sie das Elektrofahrzeug vom Stromnetz, bevor Sie erneut versuchen, es zu identifizieren.
Verbindung hergestellt. Warten auf den Auftrag zum Laden des Fahrzeugs...	Dieser Bildschirm kann angezeigt werden, wenn der Benutzer das Laden mit Wechselstrom nutzt. Das Elektrofahrzeug entscheidet, wann es mit dem Laden beginnt.
Fehler: Autorisierung fehlgeschlagen. Sie können den Ladevorgang nicht stoppen.	Der Ladevorgang kann von diesem Benutzer, der vom Überwachungsserver nicht erkannt wird, nicht unterbrochen werden.
Um den Ladevorgang zu beenden, identifizieren Sie sich mit einer RFID-Karte oder der App.	Der Benutzer möchte den Ladevorgang beenden. Er muss sich identifizieren, um den Ladevorgang abzuschalten und sein Elektrofahrzeug vom Stromnetz trennen zu können.
Der Ladevorgang ist abgeschlossen. Falsche RFID-Karte. Trennen Sie das Fahrzeug vom Stromnetz. <b>(CCS und AC)</b>	Benutzer wird vom Überwachungsserver nicht erkannt... Ladevorgang abgeschlossen. Trennen Sie das Elektrofahrzeug vom Stromnetz.
Der Ladevorgang ist abgeschlossen. Falsche RFID-Karte. Bitte drücken Sie X, sobald Ihr Fahrzeug vom Stromnetz getrennt ist. <b>(CHAdeMO)</b>	
Aktualisierung läuft... Nicht laden.	Die Ladestation wird aktualisiert. Bitte warten.
Fehler aktualisiert. NICHT AUFLADEN. Warten auf ein neues Update.	Aktualisierungsfehler. Wenden Sie sich zur Aktualisierung der Ladestation an den technischen Support.
Geplantes Herunterfahren... Die Station wird neu gestartet.	Die Station wird gerade neu gestartet.
Die Station wurde neu gestartet. Trennen Sie das Auto vom Stromnetz. <b>(CCS)</b>	Station wurde während des Ladevorgangs neu gestartet. Ziehen Sie den Netzstecker und versuchen Sie erneut, den Ladevorgang durchzuführen.
Warnung: Isolationsfehler.	Defekte Kabelisolierung. Kontaktieren Sie den Kundendienst.

## Fehler

Die Fehlermeldungen werden mit einem charakteristischen Bildschirm angezeigt. Sie sind somit für den Benutzer leicht erkennbar. Ein Warnsymbol wird zusammen mit der Fehlermeldung angezeigt (siehe unten).



**Hinweis:** Anwendbar in COMBO, CHAdeMO und AC

Die folgende Tabelle führt die Fehlermeldungen auf, die auf dem Bildschirm angezeigt werden.

Fehler:	Fehler Auflösung
Aufgetretener Fehler: 0x02 - 0x03 - 0x81 Not-Halt. Bitte trennen Sie Ihr Fahrzeug vom Stromnetz und lösen Sie die Nottaste.	Not-Aus wurde eingeleitet.
Aufgetretener Fehler: 0x0A - 0x86 Die Ladestation überhitzt. Bitte trennen Sie Ihr Fahrzeug und prüfen Sie, dass keine Lüftungsöffnung blockiert ist. <b>(CCS und AC)</b>	Die Ladestation überhitzt.
Aufgetretener Fehler: 0x0A - 0x86 Die Ladestation überhitzt. Bitte trennen Sie Ihr Fahrzeug, drücken Sie X und prüfen Sie, dass keine Lüftungsöffnung blockiert ist. <b>(CHAdeMO)</b>	
Aufgetretener Fehler: 0x51 Die Verbindung mit dem Fahrzeug ging verloren. Bitte trennen Sie Ihr Fahrzeug. <b>(CCS und AC)</b>	Die Verbindung mit dem Fahrzeug ging verloren.
Aufgetretener Fehler: 0x07 - 0x29 - 0x51 Die Verbindung mit dem Fahrzeug ging verloren. Bitte trennen Sie Ihr Fahrzeug und drücken Sie X. <b>(CHAdeMO)</b>	
Aufgetretener Fehler: 0x22 - 0x33 Verbindungsfehler. Bitte halten Sie den Stecker beim Einstecken nah ab Ihrem Fahrzeug angelehnt, bis der Ladevorgang begonnen hat.	Der Stecker ist nicht verriegelt. Halten Sie ihn beim Einstecken fest gegen das Elektrofahrzeug gedrückt, bis der Ladevorgang beginnt.
Aufgetretener Fehler: 0x3A Ihr Akkumodell ist mit diesem Ladegerät nicht kompatibel. Bitte trennen Sie Ihr Fahrzeug. <b>(CCS und AC)</b>	Ihr Akkumodell ist mit diesem Ladegerät nicht kompatibel.
Aufgetretener Fehler: 0x11 Ihr Akkumodell ist mit diesem Ladegerät nicht kompatibel. Bitte trennen Sie Ihr Fahrzeug und drücken Sie X. <b>(CHAdeMO)</b>	
Aufgetretener Fehler: 0x32 Ihre Ausrüstung befindet sich nicht in Parkposition. Bitte trennen Sie Ihr Fahrzeug und stellen Sie Ihre Ausrüstung in Parkposition. <b>(CCS und AC)</b>	Ihre Ausrüstung befindet sich nicht in Parkposition.
Aufgetretener Fehler: 0x14 Ihre Ausrüstung befindet sich nicht in Parkposition. Bitte trennen Sie Ihr Fahrzeug und drücken Sie X. <b>(CHAdeMO)</b>	

Fehler:	Fehler Auflösung
<p>Aufgetretener Fehler: 0x15 Das Fahrzeug hat einen Fehler erkannt. Weitere Informationen finden Sie in Ihrem Fahrzeug und trennen Sie es vom Stromnetz. <b>(CCS und AC)</b></p>	<p>Das Elektrofahrzeug hat einen Fehler erkannt. Weitere Informationen finden Sie in Ihrem Fahrzeug..</p>
<p>Aufgetretener Fehler: 0x15 Das Fahrzeug hat einen Fehler erkannt. Weitere Informationen finden Sie in Ihrem Fahrzeug. Bitte drücken Sie X, sobald Ihr Fahrzeug vom Stromnetz getrennt ist. <b>(CHAdeMO)</b></p>	
<p>Aufgetretener Fehler: 0x31 Die Temperatur Ihres Akkus ist zu hoch. Bitte trennen Sie Ihr Fahrzeug. <b>(CCS und AC)</b></p>	<p>Der Akku ist überhitzt.</p>
<p>Aufgetretener Fehler: 0x19 Die Temperatur Ihres Akkus ist zu hoch. Bitte trennen Sie Ihr Fahrzeug und drücken Sie X. <b>(CHAdeMO)</b></p>	
<p>Aufgetretener Fehler: 0x46 Die Verbindung zwischen Bildschirm und Ladegerät ist unterbrochen. Bitte trennen Sie Ihr Fahrzeug. <b>(CCS und AC)</b></p>	<p>Die Verbindung zwischen HMI-Bildschirm und Ladegerät ist unterbrochen.</p>
<p>Aufgetretener Fehler: 0x46 Die Verbindung zwischen HMI-Bildschirm und Ladegerät ist unterbrochen. Bitte trennen Sie Ihr Fahrzeug und drücken Sie X. <b>(CHAdeMO)</b></p>	
<p>Aufgetretener Fehler: 0x--</p>	<p>Alle anderen Fehlercodes finden Sie im Wartungshandbuch.</p>







#### IES Synergy (Hauptsitz)

615, Avenue de la Marjolaine  
34130 Saint Aunès  
Frankreich  
Tel : +33 (0)4 99 13 62 80  
Fax : +33 (0)4 99 13 62 81

#### IES GmbH (Nordeuropa)

Bergfeldstr. 11  
83607 Holzkirchen  
Deutschland  
Tel : +49(0)80244633980

#### IES-Synergy Inc. (USA)

330 East Maple Rd  
Unit U  
MI43084 Troy  
USA  
Tel : +1 (586)206-4410

#### IES WANMA New Energy (China)

Building No 4, Wellong Technology Park  
No. 88 Jiang Lin Rd  
Binjiang Hangzhou  
Zhejiang 310051  
China  
Tel : +8657189877710

**DUM019665-DE\_V001c**

janvier 2024

Da sich Standards, Spezifikationen und Designs von Zeit zu Zeit ändern, lassen Sie sich bitte die Informationen in diesem Handbuch bestätigen.

